

Rahmenprogramm zur Ausstellung

„... unmöglich, diesen Schrecken aufzuhalten“
Die medizinische Versorgung durch Häftlinge im
Frauen-KZ Ravensbrück

18. Oktober 2019 bis 20. März 2020

bibliothek.univie.ac.at/events

Eine Kooperation von

Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte, Universitätsbibliothek Wien, Universität Wien

Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

ÖLGRF, Österreichische Lagergemeinschaft Ravensbrück & FreundInnen

Veranstalter:

Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte, Universitätsbibliothek Wien, Universität Wien

ÖLGRF, Österreichische Lagergemeinschaft Ravensbrück & FreundInnen

Impressum

Universitätsbibliothek Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien

Vortrag von Christl Wickert: Zum Dilemma von Häftlingsärztinnen und -pflegerinnen

Dienstag, 17. März 2020, 18:30–20:00 Uhr
Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte
Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.12, 1090 Wien



Zum Vortrag

Behandlung und Pflege inhaftierter Patientinnen und Patienten leisteten in den Konzentrationslagern Funktionshäftlinge, die von der SS dazu verpflichtet wurden. Die von der SS eingesetzten Ärztinnen und Ärzte sowie Pfleger und Krankenschwestern mussten ihre Zwangsarbeit unter Bedingungen verrichten, die sie immer wieder in äußerst schwierige Situationen brachte. Die Schwere und Anzahl der Erkrankungen und Verletzungen stand in keinem Verhältnis zu der unzureichenden Ausstattung auf den Krankenstationen. Diese Umstände stürzten sie in unausweichliche Dilemmata – Entscheidungen über Leben und Tod –, die über die Grenzen der Medizinethik weit hinausreichten.

Christl Wickert, Historikerin und Politologin, Kuratorin.
Arbeitsschwerpunkte: Frauen- und Geschlechtergeschichte in der Weimarer Republik und der NS-Zeit. Mitautorin des Begleitbandes zur Ausstellung „... unmöglich, diesen Schrecken aufzuhalten“.



Abb.: Eliane Jeannin-Garreau, „L'autre consultation“ (Die andere Behandlung) | Vorderseite: „Consultation officielle“ (Die offizielle Behandlung), 1944, Bleistiftzeichnung, jeweils 23,6 cm x 32,1 cm, Archiv Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück/Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, V1624/18 E1

Programm

Dienstag, 17. März 2020, 18:30–20:00 Uhr
Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte
Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.12, 1090 Wien

Begrüßung

Markus Stumpf | Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte,
Universitätsbibliothek Wien, Universität Wien

Helga Amesberger | Institut für Konfliktforschung, Wien

Zum Dilemma von Häftlingsärztinnen und -pflegerinnen

Christl Wickert | Kuratorin der Ausstellung, Historikerin und Politologin

Kommentar über meine Großmutter, die Revierschreiberin

Erna Lugebiel

Jeanine Bochat | Generalsekretärin des Internationalen
Ravensbrück-Komitees

Im Anschluss laden wir zu einem Glas Wein

Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung und Speicherung von Fotos, Video- sowie Audioaufzeichnungen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, bis auf Widerruf zu.
<https://bibliothek.univie.ac.at/datenschutzerklaerung.html>